

Potsdam, 09.01.2019

Pressemitteilung

Fototermin

Sternsinger in der Staatskanzlei

Heinrich-Mann-Allee 107
14473 Potsdam

Chef vom Dienst

Hausruf: (03 31) 8 66 – 12 51

(03 31) 8 66 – 13 56

(03 31) 8 66 – 13 59

Fax: (03 31) 8 66 – 14 16

Internet: www.brandenburg.de

presseamt@stk.brandenburg.de

Einer guten Tradition folgend empfängt der Chef der Staatskanzlei, Staatssekretär Martin Gorholt, am Freitag (11. Januar) Sternsinger in der Staatskanzlei. Stellvertretend für alle im Land sammelnden Sternsinger kommen Mädchen und Jungen aus der Propsteipfarrei „Zum Guten Hirten“ aus Cottbus nach Potsdam. Zuvor (10.00 Uhr) sind sie zu Gast bei Bildungsministerin Britta Ernst und im Anschluss bei Justizstaatssekretär Ronald Pienkny.

Medienvertreter sind herzlich zur Berichterstattung eingeladen.

Wann: Freitag, 11. Januar 2019, 10.45 Uhr
Wo: Staatskanzlei, Pressefoyer (Blaue Wand)
Heinrich-Mann-Allee 107, Potsdam

Während des Treffens werden die Sternsinger den Segnungsspruch über dem Hauptportal der Staatskanzlei anbringen.

Mit der diesjährigen Aktion „Wir gehören zusammen – in Peru und weltweit!“ wollen die Sternsinger auf die Lebenssituation von Kindern mit Behinderung in armen Ländern aufmerksam machen.

Im Erzbistum Berlin haben sich in der letzten Saison 118 Gemeinden und Gruppen am Sternsingen beteiligt. Zwischen Rügen, Fläming, Prignitz und der Oder wurden insgesamt 403.896,66 Euro gesammelt. Insgesamt waren knapp 2.200 Kinder mit ca. 650 Begleitpersonen beim Sternsingen unterwegs.

Die Aktion Sternsinger wurde 1959 gestartet. Sie wird getragen vom Kindermissionswerk „Die Sternsinger“ und vom Bund der Deutschen Katholischen Jugend. In Brandenburg und Berlin sind jedes Jahr etwa 1.750 Kinder als Sternsinger unterwegs. Mit den Mitteln aus der bundesweiten Aktion werden über 2.000 Projekte für Not leidende Kinder in Afrika, Lateinamerika, Asien, Ozeanien und Osteuropa unterstützt.